

## Kosten (inkl. Tagesverpflegung und Mittagssnack)

- 80 EUR regulär
- 50 EUR für Mitglieder der LAG Erziehungsberatung BW
- Eine ausschließliche Teilnahme am Workshop für Teamassistenten ist kostenfrei. Anmeldung über unten stehenden Link.

## Anmeldung bis 15.10.2026



Für Anmeldung und Bezahlung nutzen wir den Dienstleister Eveeno. Bitte rufen Sie folgenden Link auf oder scannen Sie den QR-Code:  
<https://eveeno.com/lagfachtag2026>

## Veranstalter

Landesarbeitsgemeinschaft für Erziehungsberatung Baden-Württemberg in Kooperation mit der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (BEKJ) des Schwarzwald-Baar-Kreises

## Veranstaltungsort

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis  
Am Hoptbühl 2  
78048 Villingen-Schwenningen

## Anreise

Wir empfehlen die Anreise mit Öffentlichen Verkehrsmitteln. Der Veranstaltungsort befindet sich nur wenige Gehminuten vom Bahnhof Villingen entfernt.



Landesarbeitsgemeinschaft für  
Erziehungsberatung Baden-Württemberg e.V.  
Fachverband für Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung



# Häusliche Partnerschaftsgewalt



**(Un-) Mögliche Rollen für die Erziehungsberatung!?  
Was geht denn eigentlich (nicht)?**

## FACHTAG

**Donnerstag 22. Oktober 2026  
in Villingen-Schwenningen**

der Landesarbeitsgemeinschaft  
Erziehungsberatung Baden-Württemberg  
in Kooperation mit der Beratungsstelle für Eltern, Kinder  
und Jugendliche (BEKJ) des Schwarzwald-Baar-Kreises

## „Häusliche Partnerschaftsgewalt -

### (Un-) Mögliche Rollen für die Erziehungsberatung!?

#### Was geht denn eigentlich (nicht)?“

Schon lange ist häusliche Partnerschaftsgewalt als ein bedeutsames gesellschaftliches Thema bekannt und benannt. Erneut verdeutlichen nun die Zahlen zur polizeilichen Kriminalstatistik in Baden-Württemberg, die Dunkelfeldstudie des BKA, aber auch der letzte Grevio-Bericht einen dringenden Handlungsbedarf.

Der Fachtag beschäftigt sich mit dem Phänomen der häuslichen Gewalt unter dem Blickwinkel unterschiedlicher Zuständigkeiten in der Jugendhilfe und mit dem Fokus auf die Erziehungsberatung als zentrale Instanz und Schnittstelle im Gefüge der Jugendhilfe. Häufig sind in diesem Kontext Jugendämter und vermehrt Gerichte involviert, die Rolle der Erziehungsberatung bleibt hingegen oftmals unklar. Dabei kann oder könnte die Erziehungsberatung als lokales, niedrighschwelliges Beratungsangebot einen wichtigen Beitrag leisten.

Indes gibt es offene Fragen: Was genau kann Erziehungsberatung fachlich zu gelingenden Prozessen beitragen? Was sollte sie besser unterlassen? In welcher Weise können und sollen Erziehungsberatungsstellen mit von Gewalt betroffenen Familien arbeiten? Mit der gesamten Familie? Mit dem oder den Opfern? Mit dem Täter oder der Täterin? Oder ausschließlich mit den Kindern? Im Einzelsetting oder als spezielles Gruppenangebot? Wie stellen sich Beratungsstellen fachlich auf, wenn der Elternteil, der Gewalt gegen den anderen Elternteil ausgeübt hat, nach der Trennung Umgang einfordert? Was benötigt die Erziehungsberatung, um passende Angebote zu machen?

Der Fachtag gibt Antworten auf diese und weitere Fragen, will zur Diskussion anregen und Orientierung für die Erziehungsberatung im Kontext häuslicher Gewalt geben.

## DONNERSTAG 22. OKTOBER 2026

### 09.30 ANKOMMEN UND BEGRÜSSUNGSKAFFEE

**10.00** Begrüßung **Kathrin Forch** (Vorsitzende der LAG) und Daniel Mielenz (Leitung der BEKJ)

**10.15 Prof. Dr. Ute Ziegenhain**  
Partnerschaftsgewalt – Entwicklungsrisiken und Erlebensweisen gewaltbetroffener Kinder

**12.00** Raum für Fragen und Anmerkungen

**12.15 Ulrike Sachenbacher**  
Die Istanbul-Konvention, andere Gesetze und Kinderschutz bei häuslicher Gewalt

### 12.45 MITTAGSPAUSE

**14.00 WORKSHOP 1: Prof. Dr. Ute Ziegenhain**  
Unterstützung und Versorgung von gewaltbetroffenen Kindern und ihren Familien: Interdisziplinäre Kooperation und Vernetzung

**WORKSHOP 2: Ulrike Sachenbacher**  
Sonderleitfaden nach dem Münchner Modell und Möglichkeiten im Familienrecht im Kontext häuslicher Gewalt

**WORKSHOP 3: Eva Weisser**  
Was tun, wenn Partnerschaftsgewalt in Beratungen auftaucht?

**WORKSHOP 4: Bettina Müller**  
Was brauchen Kinder, die häusliche Gewalt erleben?

**WORKSHOP 5: Roland Hertel**  
Arbeit mit Hochkonfliktpaaren im Kontext häuslicher Gewalt

**WORKSHOP 6: Myriam Noel**  
Fallschirm – schnelle Hilfe für Kinder in Krisen

**WORKSHOPANGEBOT für Teamassistenz: Anja Töpfer**  
Neuropsychologische Grundlagen für den Kontakt mit Ratsuchenden.

*Dieses Angebot findet sowohl in Präsenz wie auch online per Webex statt.*

**16.00** Gemeinsame Auswertung des Tages

### 16.30 ENDE DES FACHTAGES